

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Constanze Oehrich, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Entwicklung der Polizeieinsätze beim Fusion-Festival in den letzten Jahren
und**

ANTWORT

der Landesregierung

Während des Fusion-Festivals in Lärz vom 29. Juni bis 4. Juli 2022 wurden dem Anschein nach deutlich mehr Polizeikontrollen durchgeführt als in den vergangenen Jahren. Die Veranstalterinnen/Veranstalter kritisierten insbesondere die deutliche Zunahme der Kontrollen am Neustrelitzer Hauptbahnhof. Dies belastete einerseits die anreisenden Gäste des Festivals und stellte andererseits die bisher geübte Zusammenarbeit zwischen Polizei und Veranstalterinnen/Veranstalter infrage. Da es in den letzten Jahren immer wieder Diskussionen rund um das Thema Polizeieinsätze beim Fusion-Festival gab, stellt sich die Frage, wie sich Umfang und Konzeption des Gesamteinsatzes entwickelt haben.

1. Wie viele Polizeikräfte der Landespolizei sowie ihr unterstellter Kräfte anderer Polizeien waren insgesamt im Rahmen des Fusion-Festivals in den Jahren 2018, 2019 und 2022 eingesetzt?

Von der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern waren während des Fusion-Festivals durchschnittlich pro Tag 127 Polizeikräfte im Jahr 2018, 401 Polizeikräfte im Jahr 2019 und 227 Polizeikräfte im Jahr 2022 im Einsatz. Kontrollen am Neustrelitzer Hauptbahnhof fallen in die Zuständigkeit der Bundespolizei [siehe Antwort zu Frage 2b)]. Andere Polizeien waren nicht im Einsatz.

Bezogen auf die einzelnen Festivaltage ergibt sich folgender Polizeieinsatz:

Kräfteansatz Fusion-Festival 2018

	26.06.	27.06.	28.06.	29.06.	30.06.	01.07.	02.07.	03.07.
Kräfte:	23	101	101	79	83	174	231	221

Kräfteansatz Fusion-Festival 2019

	25.06.	26.06.	27.06.	28.06.	29.06.	30.06.	01.07.	02.07.	03.07.
Kräfte:	181	564	571	529	374	521	401	363	102

In den Jahren 2020 und 2021 fanden keine Fusion-Festivals statt.

Kräfteansatz Fusion-Festival 2022

	28.06.	29.06.	30.06.	01.07.	02.07.	03.07.	04.07.	05.07.
Kräfte:	95	310	313	228	174	266	277	151

2. An welchen Orten waren Polizeikräfte der Landespolizei sowie ihr unterstellter Kräfte anderer Polizeien im Rahmen des Fusion-Festivals in den Jahren 2018, 2019 und 2022 eingesetzt?
 - a) Wie viele Einsatzkräfte waren an welchen Tagen an den Straßen zum/vom Festivalgelände eingesetzt?
 - b) Wie viele Einsatzkräfte waren an welchen Tagen am Neustrelitzer Hauptbahnhof eingesetzt?
 - c) Wie viele Einsatzkräfte waren an welchen Tagen in der mobilen Wache am Festivalgelände eingesetzt?

Im Folgenden werden die Einsatzorte und Einsatzstärken nach Festivaljahren getrennt dargestellt.

Fusion-Festival 2018

Zu a)

Im Rahmen der Hauptanreisetage am 27. Juni 2018 und 28. Juni 2018 wurden jeweils von 12:00 bis 22:00 Uhr an drei festen Punkten [B 198, Parkplatz (PP) Vipperower Heide, Ortslage Mirow und Ortslage Lärz] Kontrollen durchgeführt. Hierbei wurden pro Kontrollstelle täglich circa 25 Beamtinnen und Beamte eingesetzt.

Im Rahmen der Hauptabreisetage vom 1. Juli 2018 bis 3. Juli 2018 wurden jeweils von 10:00 bis 02:00 Uhr an drei festen Punkten (B 198, PP Vipperower Heide, Ortslage Mirow und Ortslage Lärz) sowie am 2. Juli 2018 und 3. Juli 2018 von 10:00 bis 18:00 Uhr an der BAB 19, PP Eldetal, Kontrollen durchgeführt. Hierbei wurden pro Kontrollstelle und Schicht circa 40 Beamtinnen und Beamte eingesetzt.

Zu b)

Die Zuständigkeit für Kontrollen am Hauptbahnhof Neustrelitz liegt im Bereich der Bundespolizeiinspektion Stralsund. Diese führte im Jahr 2018 einen eigenen Einsatz im Rahmen des Fusion-Festivals durch und kontrollierte den Hauptbahnhof Neustrelitz. Die Landespolizei war im Stadtgebiet Neustrelitz im Einsatz und kontrollierte die An- und Abreisebewegungen.

Zu c)

Im Jahr 2018 kam die mobile Wache der Landespolizei nicht in Festivalnähe zum Einsatz.

Fusion-Festival 2019

Zu a)

Im Rahmen der Hauptanreisetage vom 26. Juni 2019 bis 28. Juni 2019 wurden täglich von 10:00 bis 02:00 Uhr an drei festen Punkten (B 198, PP Vipperower Heide, B 198, Zirtow und B 198, Lärz) Kontrollen durchgeführt. Hierbei wurden pro Kontrollstelle täglich circa 90 Beamtinnen und Beamte eingesetzt.

Im Rahmen der Hauptabreisetage vom 29. Juni 2019 bis 2. Juli 2019 wurden täglich von 10:00 bis 02:00 Uhr an drei festen Punkten (B 198, PP Vipperower Heide, B 198, Zirtow und B 198, Lärz) Kontrollen durchgeführt. Hierbei wurden pro Kontrollstelle täglich circa 90 Beamtinnen und Beamte eingesetzt.

Zu b)

Zum Neustrelitzer Hauptbahnhof gelten die Aussagen für das Jahr 2018. An der Hauptanreise- und Abreisetagen wurden Kräfte der Landespolizei im Stadtgebiet Neustrelitz und Röbel eingesetzt.

Zu c)

Vom 26. Juni 2019 bis 2. Juli 2019 waren vier Beamte im 3-Schicht-Wechseldienst tätig. Am 3. Juli 2019 war die Wache von 06:00 bis 14:00 Uhr mit vier Polizeivollzugsbeamten besetzt.

Fusion-Festival 2022**Zu a)**

Im Rahmen der Hauptanreisetage vom 29. Juni 2022 bis 1. Juli 2022 wurden täglich von 10:00 bis 02:00 Uhr an zwei festen Punkten (B 198, PP Vipperower Heide und B 198, PP Zirtow) Kontrollen durchgeführt. Hierbei wurden pro Kontrollstelle täglich circa 20 Beamtinnen und Beamte eingesetzt.

Im Rahmen der Hauptabreisetage vom 3. Juli 2022 bis 5. Juli 2022 wurden täglich von 10:00 bis 02:00 Uhr an zwei festen Punkten (B 198, PP Vipperower Heide und B 198, PP Zirtow) Kontrollen durchgeführt. Hierbei wurden pro Kontrollstelle täglich circa 20 Beamtinnen und Beamte eingesetzt.

Zu b)

Zum Neustrelitzer Hauptbahnhof gelten die Aussagen für das Jahr 2018. An den Hauptanreise- und abreisetagen kamen Kräfte der Landespolizei im Stadtgebiet Neustrelitz, vornehmlich im Bereich der Strelitzer Chaussee, Rummelplatz und Rudi-Arndt-Platz zum Einsatz. Der jeweilige Kräfteansatz variierte dabei im unteren zweistelligen Bereich.

Zu c)

Die mobile Wache war vom 29. Juni 2022 bis zum 5. Juli 2022 mit zwei Beamtinnen beziehungsweise Beamten im 12-Stunden-Wechselschichtdienst besetzt.

3. Wie schätzt die Landesregierung den Polizeieinsatz beim diesjährigen Fusion-Festival im Vergleich zu den Jahren 2018 und 2019 ein?
 - a) Wie hat sich die Anzahl der eingesetzten Polizeikräfte entwickelt?
 - b) Wie hat sich die Anzahl der ergriffenen (Kontroll-)Maßnahmen entwickelt?
 - c) Wie hat sich die Anzahl der festgestellten Gesetzesverstöße entwickelt?

Der Polizeieinsatz hängt von den jeweiligen Einsatzlagen ab und variiert daher stark (siehe Antwort zu Frage 1).

Zu a)

Für das Festival 2022 ist erfreulicherweise ein deutlich reduzierter Polizeikräfteinsatz gegenüber der Vorveranstaltung festzustellen. Für den Nachfragezeitraum war das Festival 2018 die Veranstaltung, die den geringsten Polizeieinsatz erforderte (siehe Antwort zu Frage 1).

Zu b)

Die Anzahl der (Kontroll-)Maßnahmen befindet sich auf einem konstanten Niveau. Dabei ist jedoch insbesondere für das Jahr 2022 im Vergleich zum Jahr 2019 festzustellen, dass innerhalb der absolut konstanten Anzahl die Maßnahmen nach dem Sicherheits- und Ordnungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern höher sind.

Zu c)

Die Anzahl der festgestellten Gesetzesverstöße weisen in den Jahren 2018, 2019 und 2022 eine rückläufige Tendenz auf. Im Jahr 2018 wurden insgesamt 482, im Jahr 2019 wurden 382 und im Jahr 2022 wurden hingegen nur 151 Gesetzesverstöße festgestellt.

4. Wie hat sich die Zusammenarbeit der Landespolizei mit den Veranstalterinnen/Veranstaltern des Fusion-Festivals entwickelt?

Aufgrund von bestehenden Auflagen und den intensiven Vorgesprächen zwischen allen beteiligten Behörden konnte die Zusammenarbeit mit dem Veranstalter verbessert werden. Positiv ist insbesondere zu nennen, dass nach den Absprachen zwischen den Ordnungsbehörden und dem Veranstalter zum Sicherheitskonzept des Festivals unmittelbar angrenzend an das umfriedete Veranstaltungsgelände ein „BOS-Camp“ eingerichtet wurde, in dem neben der mobilen Wache der Polizei, Einsatzkräfte der Feuerwehr sowie Security-Mitarbeiter des Veranstalters zusammenarbeiteten. Ebenso nahmen Verbindungbeamte an den täglichen Koordinierungsgruppenberatungen des Veranstalters und an Rundgängen über das Festivalgelände teil. Zu einem sachverhaltsbedingten polizeilichen Eingreifen auf dem Gelände kam es nicht.

Die Zusammenarbeit mit dem Veranstalter kann nach Auffassung der Landespolizei weiter verbessert werden. Dies betrifft insbesondere Absprachen zur polizeilichen Präsenz allgemein und zu polizeilichen Streifen oder sichtbaren Kräfteverlegungen.

5. Wie erfolgten Absprachen und Zusammenarbeit mit der Bundespolizei bezüglich der Planung und Durchführung des Gesamteinsatzes rund um das Fusion-Festival in den Jahren 2018, 2019 und 2022?

Neben der Landespolizei führten sowohl die Bundespolizei als auch der Zoll eigenständige Einsätze in ihrem Zuständigkeitsbereich anlässlich der Fusion durch. Diesbezüglich wurden im Vorfeld übergreifende Einsatzbesprechungen geführt und Absprachen getroffen. Während des Einsatzes erfolgte die Zusammenarbeit durch persönliche Verbindungsaufnahme vor Ort und/oder durch telefonische Absprachen untereinander.

Für das Jahr 2019 kann zusätzlich benannt werden, dass Verbindungskräfte von der Bundespolizei, die einen eigenen Einsatz im Zusammenhang mit der Fusion durchführten, im Führungsstab der Landespolizei eingesetzt worden sind.

6. Wie viele Polizeieinsätze vergleichbarer Größenordnung hat die Landespolizei in den Jahren 2018, 2019 und 2022 absolviert (bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Datum/Zeitraum, Name der Veranstaltung/des Einsatzes, Anzahl der eingesetzten Kräfte, Anzahl der festgestellten Verstöße)?

Datum/Zeitraum	Name der Veranstaltung/des Einsatzes	Anzahl der eingesetzten Kräfte	Anzahl der festgestellten Verstöße	
			Strafanzeigen	Ordnungswidrigkeiten
11. – 15.07.2018	Airbeat One Festival (Neustadt-Glewe)	892	149	11
09. – 12.08.2018	Hanse Sail (Rostock)	1 094	27	1
10. – 14.07.2019	Airbeat One Festival (Neustadt-Glewe)	1 364	152	114
08. – 11.08.2019	Hanse Sail (Rostock)	1 328	23	9
06. – 10.07.2022	Airbeat One Festival (Neustadt-Glewe)	890	148	13

Darüber hinaus finden wiederkehrend größere polizeiliche Einsätze anlässlich der Fußballspiele des FC Hansa Rostock statt. Diese wurden aufgrund des fehlenden thematischen Zusammenhangs in der Auflistung nicht vertieft.

7. Hat die Landespolizei aus dem Gesamteinsatz bereits Schlussfolgerungen für Einsätze im Rahmen des Fusion-Festivals in künftigen Jahren gezogen?
Wenn ja, welche?

Nein. Die Einsatznachbereitung mit allen Verantwortlichen und Beteiligten am Einsatz „Fusion- Festival“ ist noch nicht abgeschlossen.